

## Interpellation

für die GGR-Sitzung vom 23. Juni 2014

### **Hotel-Restaurant Welle noch immer geschlossen!**

Das Hotel-Restaurant Welle neben der Ländte Spiez war im vergangenen Sommer 2013 während der ganzen Saison geschlossen. Auch der Start in die Saison 2014 ist bis jetzt nicht wirklich gelungen. In der Sonntagszeitung vom 20. April, n.b. nach dem Strandwegjubiläumfest, war ein negativ wirkender Artikel zu dieser Gaststätte erschienen. Damit ist auch Spiez als Touristenort hart betroffen. Eine solche, schweizweite Pressemitteilung in Grossformat wirkt den aktiven Bestrebungen von Spiez Marketing SMAG diametral entgegen. - Zudem war 20. Mai eine Reportage im Berner Oberländer zum gleichen Thema mit Argumenten der Beteiligten erschienen.

Neben den Eingangstoren Spiezwiler mit dem Autobahn-Anschluss und dem Bahnhof Spiez ist die Ländte das drittichtigste Eingangstor für die als Touristenort geltende Berner Oberländer Gemeinde. Die Ländte Spiez darf mit gutem Recht während der Saison als ein wirtschaftlich äusserst attraktiver Standort bezeichnet werden. Vor Ostern wurde zudem eine seit längerer Zeit geforderte, neu gestaltete öffentliche Toilette eingeweiht.

Zu viele Spiezerinnen und Spiezer sowie ankommende wie weggehenden Gäste mit der BLS-Schiffahrt schütteln den Kopf ob der rudimentären Einzäunungen um diese Gastwirtschaft herum.

Die Liegenschaft Hotel-Restaurant Welle wurde 1977 vom heutigen Besitzer (im Baurecht per 1975 der Stiftung Spiezerhof für 99 Jahre) erstellt. Dem Gemeinderat Spiez kann diese wenig erbauliche Situation kaum entgangen sein, da im Stiftungsrat der Stiftung Spiezerhof auch Vertreter aus Spiez Einsitz nehmen.

#### **Fragen:**

1. Was hat der Gemeinderat, allenfalls in Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat Spiezerhof, zu dieser für Spiez äusserst unbefriedigenden Situation bisher unternommen?
2. Was sind die wirklichen Gründe dieser seit 31. Juli 2013 stillgelegten Gastwirtschaft, neben den geäusserten Renovationsabsichten im 2013 und nun kürzlich erwähnten Verkaufsabsichten des Besitzers?
3. Ist eine Wiedereröffnung dieses Betriebes an diesem wichtigen Einfallstor von Spiez in absehbarer Zeit mit den vorhandenen Immobilien überhaupt noch möglich?
4. Wurden bisher alle Bestimmungen im geltenden Baurechtsvertrag von 1975 von Seite des Baurechtsnehmers eingehalten? Wenn Nein, welche Probleme bestehen?
5. Steht ein vorzeitiger Heimfall gemäss ZGB, *Artikel 779 f und folgende*, überhaupt zur Diskussion und mit welchen Folgen bzw. Erfolgchancen?
6. Welche weiteren Schritte sind von Seite Gemeinde, SMAG oder Stiftungsrat geplant, um diese für Spiez absolut unbefriedigende Situation zu beenden?